



Newsletter Versorgungsforschung Mai 2013, Teil 2

1. [Fördermöglichkeiten](#)
2. [Veranstaltungen](#)
3. [Akteure](#)
4. [Veröffentlichungen](#)
5. [Weitere Informationen](#)

1. Fördermöglichkeiten

- Die Baden-Württemberg Stiftung fördert im Rahmen von 15 [Fellowships für Innovationen in der Hochschullehre](#) die Entwicklung und Erprobung neuartiger Lehr- und Prüfungsformate sowie die Neugestaltung von Modulen und Studienabschnitten. Die Frist endet am 12.07.2013.
- Die Baden-Württemberg Stiftung fördert in Zusammenarbeit mit der Paul Lechler Stiftung [Inklusionsbegleiter](#). Gemeinnützige Organisationen oder öffentlich-rechtliche Körperschaften erhalten hierdurch die Gelegenheit, innovative und neue Modellprojekte zu initiieren. Die Frist endet am 16.08.2013.
- Das Bundesministerium für Bildung und Forschung fördert
 - o die Untersuchung [neuronaler Grundlagen des aktiven Alterns](#), die Frist endet am 20.09.2013.
 - o die [Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern des Asiatisch-Pazifischen Raums und der Region Lateinamerika und Karibik in der Forschung](#). Gefördert werden Vorhaben in den Bereichen Gesundheitsforschung, Biotechnologie, Umweltforschung, Ingenieurwissenschaften sowie Informations- und Kommunikationstechnologien. Die Frist endet am 31.07.2013.
 - o die [wissenschaftlich-technologische Zusammenarbeit mit Mexiko](#). Gefördert werden Vorhaben in den Bereichen Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Umwelttechnologien, Grundlagenforschung zu erneuerbaren Energien, Biotechnologie sowie Medizin und Gesundheitsforschung. Die Frist endet am 31.07.2013.
 - o die [wissenschaftlich-technologische Zusammenarbeit mit Kolumbien](#). Gefördert werden Vorhaben in den Bereichen Biotechnologie, Biodiversität, Meeresforschung und Gesundheitsforschung. Die Frist endet am 30.06.2013.
 - o [soziale Innovationen für Lebensqualität im Alter](#) im Rahmen des Programms „Forschung an Fachhochschulen“. Die Themengebiete umfassen Prävention, Rehabilitation, Krankheitsbewältigung und pflegerische Versorgung; generationsübergreifende Verantwortung und integrierte Hilfs- und Unterstützungsplanung; Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote für Betreuende sowie betriebliche Personalarbeit und unternehmerisches Handeln vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.
- Der Commonwealth Fund, die B. Braun-Stiftung und die Robert Bosch Stiftung unterstützen Forschungsaufenthalte in den USA durch [Harkness Fellowships in Health Care Policy and Practice](#). Die Frist endet am 18.11.2013.

- Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland fördert Forschungsvorhaben mit regionalem Fokus und Praxisstudien mit dem [Wissenschaftspreis regionale Gesundheitsversorgung](#). Die Frist endet am 31.07.2013.
- Einen Überblick über alle Ausschreibungen finden Sie [hier](#).

2. Veranstaltungen

a. Regional

- Die Abteilung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg bietet Vorträge zu folgenden Themen an:
 - o 04.06.2013: [Fehlanpassungen an Stress: Schutz- und Risikofaktoren](#)
 - o 25.06.2013: [Beruflicher Stress und Krankheit](#)
 - o 02.07.2013: [Understanding and Healing Psychological Traumata – Psychische Traumen verstehen und heilen](#) (Vortrag in englischer Sprache)
 - o 16.07.2013: [Krebs und Psyche – Was ist gesichert in der Psychoonkologie?](#)
- Die Basel Biometric Section veranstaltet am 18.06.2013 in Allschwil ihr Seminar [A method for IPD meta-analysis of treatment-covariate interaction with a continuous predictor in randomised trials](#).
- Die Interessenselbstvertretung pflegender Angehöriger organisiert in regelmäßigen Abständen einen [Pflegestammtisch Dreisamtal](#), das nächste Treffen findet am 12.06.2013 in Kirchzarten statt.
- Der Studiengang Pflegewissenschaft und die klinische Pflegewissenschaft des Universitätsklinikums Freiburg bieten mit Unterstützung der Koordinierungsstelle Vorträge zu folgenden Themen an:
 - o 03.06.2013: [Selbstmanagement von krebsbedingten Schmerzen unterstützen: Resultate einer Mixed-Methods Pilotstudie und die Weiterführung in die klinische Praxis](#)
 - o 10.09.2013: [Implementation of an interdisciplinary, nurse coordinated atrial fibrillation clinic using the PEPPA framework](#) (Vortrag in englischer Sprache)
 - o 07.11.2013: [Nurse-led care vs. usual care for patients with atrial fibrillation – Results of a randomized trial of integrated chronic care vs. routine clinical care in ambulatory patients with atrial fibrillation](#) (Vortrag in englischer Sprache)

b. Bundesweit

- Die Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e.V. veranstaltet vom 10. – 11.10.2013 in Münster ihren Bundeskongress [Soziale Arbeit im Gesundheitswesen: Netzwerke stärken – Kooperationen leben](#).
- Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung veranstaltet vom 09. – 10.07.2013 in Nürnberg die Konferenz [Ältere am Arbeitsmarkt – Chancen, Risiken und Handlungsansätze](#). Der Anmeldeschluss ist am 21.06.2013.
- Das Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie der Universität Ulm veranstaltet vom 22. – 23.07.2013 in Ulm die [24th International Summer School of Epidemiology](#).
- Hinweis: Die Frist für die Einreichung von Beiträgen für den [12. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung](#) wurde verlängert auf den 27.05.2013.
- Einen Überblick über alle Veranstaltungen finden Sie [hier](#).

3. Akteure

- [Abteilung für Gesundheitspsychologie](#) der Freien Universität Berlin
- [Abteilung Regulative Physiologie und Prävention](#) der Universität Potsdam
- [Abteilung Sicherheitstechnik](#) der Bergischen Universität Wuppertal
- [Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin](#) in Dortmund

- [Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung e.V.](#) in Berlin
- [Fakultät Wirtschaftswissenschaften](#) der Hochschule Aalen
- [infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft GmbH](#) in Bonn
- [Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin](#) der Goethe-Universität Frankfurt am Main
- [Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit](#) in Nürnberg
- [Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie](#) der Universität Ulm
- [Institut für Gesundheitssport und Public Health](#) der Universität Leipzig
- [Institut für Medizin-, Pflegepädagogik und Pflegewissenschaft](#) der Charité Berlin
- [Institut für transkulturelle Gesundheitswissenschaften](#) der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)
- [Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin](#) der Technischen Universität Dresden
- [Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie](#) des Universitätsklinikums Essen
- [Munich Center for the Economics of Aging](#) des Max-Planck-Instituts für Sozialrecht und Sozialpolitik in München
- [Onkologischer Schwerpunkt Stuttgart e.V.](#)
- [Zentrum für Gerontologie](#) der Universität Zürich

4. Veröffentlichungen

- Katrin Balzer et al. (2013): [Beschreibung und Bewertung der fachärztlichen Versorgung von Pflegeheimbewohnern in Deutschland](#)
- Bundesministerium für Gesundheit (2013): [Pflegen zu Hause – Ratgeber für die häusliche Pflege](#)
- Alexandra Daldrup und Dagmar Keggenhoff (2013): [Gewusst wie – und der Rücken bleibt gesund!](#)
- Deutsches Zentrum für Altersfragen (2013): [Versorgungsansätze für Menschen mit Demenz](#)
- Imogen Evans et al. (2013): [Wo ist der Beweis? Plädoyer für eine evidenzbasierte Medizin](#)
- Cornelia Helfferich (2011): [Die Qualität qualitativer Daten – Manual für die Durchführung qualitativer Interviews](#)
- Nils Lahmann, Simone Kuntz und Kathrin Raeder (2013): [Bericht zum ernährungsbedingten Gesundheitszustand und der Ernährungssituation in der ambulanten Pflege in der Bundesrepublik Deutschland 2012](#)
- Christina Reese et al. (2012): [Praxisempfehlungen für psychologische Interventionen in der Rehabilitation: Chronische Rückenschmerzen](#)
- Christina Reese et al. (2012): [Praxisempfehlungen für psychologische Interventionen in der Rehabilitation: Koronare Herzerkrankung](#)
- Allison Tong, Peter Sainsbury und Jonathan Craig (2007): [Consolidated criteria for reporting qualitative research \(COREQ\) – a 32-item checklist for interviews and focus groups](#)
- Almut Zeek et al. (2013): [The INDDEP study: inpatient and day hospital treatment for depression – symptom course and predictors of change](#)

5. Weitere Informationen

- Das [Gesetz zur Weiterentwicklung der Krebsfrüherkennung und zur Qualitätssicherung durch klinische Krebsregister](#) ist am 9. April 2013 in Kraft getreten.
- Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung liefert in ihrem [Demografie-Portal](#) einen Überblick über länderspezifische Informationen zum demografischen Wandel.
- Das Bundesministerium für Gesundheit stellt das Internetportal [www.ich-pflege-weil.de](#) zur Verfügung.
- Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. hat ihr Internetportal [www.deutsche-alzheimer.de](#) überarbeitet.
- Die Deutsche Rentenversicherung hat ihr Internetportal um die Rubrik [Forschungstransfer](#) ergänzt. Hier kann themenbezogen und themenübergreifend nach anwendungsbezogenen Projektergebnissen recherchiert werden.

- Das Helmholtz Zentrum München hat das Internetportal www.diabetesinformationsdienst-muenchen.de ins Leben gerufen.
- Die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig stellt in ihrem Internetportal www.lebensstilaendern.de Informationen für Betroffene chronischer Herz- und Rückenerkrankungen bereit.
- Das Institut für Medizin-, Pflegepädagogik und Pflegewissenschaft der Charité Berlin kommentiert in ihrem [Pflegeforschung-Newsblog](#) in regelmäßigen Abständen wissenschaftliche Studien.
- Die Universität Freiburg und die Universitätsmedizin Göttingen haben die Inhalte ihres Internetportals www.krankheitserfahrungen.de um die Themengebiete Epilepsie und chronisch-entzündliche Darmerkrankungen erweitert.

Falls Sie über die Aktivitäten Ihrer Institution im Bereich der Versorgungsforschung informieren oder den Newsletter Versorgungsforschung abbestellen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an info@versorgungsforschung.uni-freiburg.de.